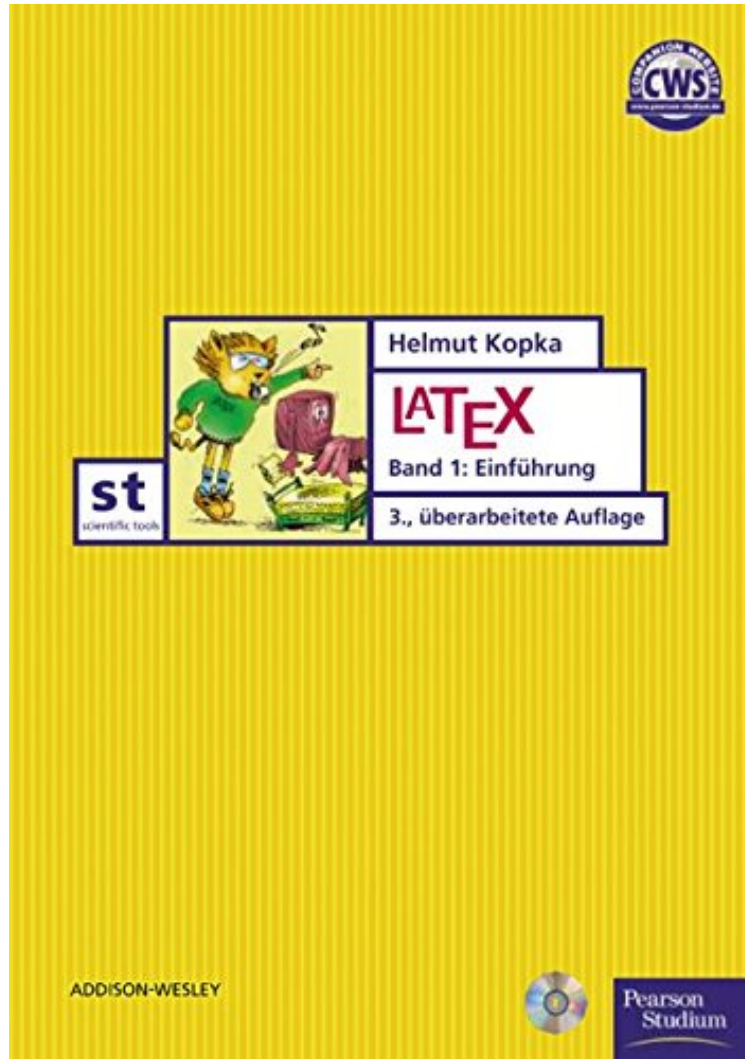


(Download pdf ebook) LaTeX I: Band 1: Einfhrung (Pearson Studium - Scientific Tools)

LaTeX I: Band 1: Einfhrung (Pearson Studium - Scientific Tools)

Von Helmut Kopka

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



Produktinformation -Verkaufsrank: #510742 in eBooksVerffentlicht am: 2002-03-01Erscheinungsdatum:
2002-03-01File Name: B00QV6QRJA | File size: 79.Mb

Von Helmut Kopka : LaTeX I: Band 1: Einfhrung (Pearson Studium - Scientific Tools) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised LaTeX I: Band 1: Einfhrung (Pearson Studium - Scientific Tools):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen65 von 66 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Der Klassiker ist heute leider veraltetVon Torsten BrongerMit dem Kopka kauft man sich ein sehr ausfhrliches Buch zum Thema LaTeX. Es ist fr Einsteiger wie auch fr Fortgeschrittene gleichermaen geeignet. Er erlutert umfassend LaTeX, seine Pakete und die damit assoziieren Programme.Leider wurde diese Lehrbuch-Serie in den vergangenen sechs Jahren kaum aktualisiert, obwohl etliche Neuentwicklungen um LaTeX entstanden sind. So wird z.B. nicht die

moderne Sprachunterstützung von LaTeX erwähnt, die PDF-Fähigkeiten oder wie man seine Dokumente für das Internet fit macht. Ebenso nicht enthalten ist das KOMA-Script-Paket, das sich mittlerweile großer Beliebtheit erfreut. Andererseits ist viel historischer Ballast enthalten. Gerade zu Beginn des Buches wird LaTeX komplizierter dargestellt als es heute ist. Es werden Pakete und Programme besprochen, die längst durch einfachere und bessere Alternativen ersetzt worden sind. Hinzu kommt ein schwacher didaktischer Aufbau. Die Reihenfolge des Stoffes ist schlecht gewählt, einiges kommt zu spät, vieles ist viel zu ausführlich dargestellt, und die Themen sind derart ungünstig über die drei Bände verteilt, da man alle drei kaufen muss, um LaTeX abzudecken, selbst, wenn man nicht tief einsteigen möchte. Die Einbindung von Grafiken beispielsweise ist im ersten Band nicht einmal erwähnt. Vor zehn Jahren war der Kopka nahezu das einzige Buch zum Thema LaTeX. Das ist mittlerweile radikal anders geworden. Es gibt viele Alternativen, die gleich auf mehreren Gebieten besser dastehen. 10 von 10 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Völlig veraltetes Standardwerk. Einsteiger - Finger weg! Von Philipp Sebastian Huber Die dreibändige Buchreihe von Helmut Kopka gilt seit langem als das deutschsprachige Standardwerk für den Einstieg in die Arbeit mit diesem insbesondere im akademischen und wissenschaftlich-technischen Bereich vielgenutzten und leistungsstarken Satzsystem. Die Auswahl des Stoffes und dessen Verteilung über die drei Bände ist eigentümlich: Für wissenschaftliche Anwendungen sehr wichtige Themen wie Literaturverzeichnisse werden auf ein paar Seiten kurz angesprochen, wogegen sich der Autor auf über 100 Seiten den eher für Randgruppen interessanten Themen "Spieldokumentation" und "Musiknotensatz" widmet. Selbst die primitive Einbindung externer Grafiken, welche wohl in fast jedem Dokument notwendig ist, und das Erstellen von Diagrammen werden erst im zweiten Band behandelt. Mit äußerster Akribie bespricht Kopka die Verwendung der heute kaum noch genutzten Pakete `bm2font` und `PICTEX`, die Verwendung der `graphicx`- und `color`-Pakete wird dagegen auf wenigen Seiten angerissen, auf `PSTricks` und `METAPOST` geht Kopka überhaupt nicht ein. Im Jahre 2010 ist das Werk hoffnungslos veraltet. Arbeitserleichterungen wie `pdfTeX`, `KOMA-Skript` und moderne LaTeX-IDEs werden überhaupt nicht behandelt - das Werk scheint seit MS-DOS-Tagen, von der Umschlagsgestaltung abgesehen, kaum mehr aktualisiert worden zu sein. Zusammengefasst kann ich diese Buchreihe keinem Einsteiger empfehlen: Zunächst einmal wird einem LaTeX unntigerweise als ein extrem kompliziertes System präsentiert, andererseits werden einem viele mittlerweile nicht mehr gängige Techniken präsentiert (`bm2font`, manuelle Einstellung der Seitenbemaßungen...). Es gibt heute weit bessere und aktuellere einführende Lehrwerke! Als Nachschlagewerk für bestimmte Dinge ist der Kopka aufgrund der ausführlichen Schilderung aller Befehle zwar oft noch ganz gut geeignet, aber auch hier greife ich im Regelfall auch eher zum wesentlich moderneren LaTeX-Begleiter. 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. ein brauchbares Handbuch Von Catherine Jones Diese Buchreihe ist nicht nur Einführung sondern stellt sich auch als eine heraus. Ob man sich nun von vorn nach hinten durcharbeitet oder gezielt nach einer Sache sucht - man findet sehr schnell die Antwort auf die Frage. Ich kann nur sagen, dass ist wirklich sehr gelungen und hilft mir gut weiter.

Kurzbeschreibung Nachdruck des gleichnamigen Addison-Wesley-Titels ISBN 3-8273-1557-3 Zum Buch: Dieses beliebte Standardwerk beschreibt die aktuelle Version LaTeX 2. Diese Version gestattet auch die Integration von alten LaTeX 2.09 Texten, ohne dass sich der Anwender mit den Eingabedetails dieser Vorgängerversionen vertraut machen muss. Das Buch ist sowohl als Lehrbuch als auch als Handbuch und Referenz zu verwenden, das fortgeschrittene Anwender bei der täglichen Arbeit begleitet. Auf der CD: TeX Live 5c, ein arbeitsfähiges TeX-System für verschiedene Plattformen, eine Vielzahl von unterstützenden Programmen und TeX-Dokumentationen sowie Lösungsbeispiele für die Aufgaben des Buches. über den Autor: Als langjähriger Mitarbeiter des Max-Planck-Instituts für Aeronomie hat Helmut Kopka als einer der ersten den Rechner als Instrument für die wissenschaftliche Arbeit eingesetzt und LaTeX für die Dokumentation und Publikation der Forschungsergebnisse eingeführt. Kurzbeschreibung Nachdruck des gleichnamigen Addison-Wesley-Titels ISBN 3-8273-1557-3 Zum Buch: Dieses beliebte Standardwerk beschreibt die aktuelle Version LaTeX 2. Diese Version gestattet auch die Integration von alten LaTeX 2.09 Texten, ohne dass sich der Anwender mit den Eingabedetails dieser Vorgängerversionen vertraut machen muss. Das Buch ist sowohl als Lehrbuch als auch als Handbuch und Referenz zu verwenden, das fortgeschrittene Anwender bei der täglichen Arbeit begleitet. Auf der CD: TeX Live 5c, ein arbeitsfähiges TeX-System für verschiedene Plattformen, eine Vielzahl von unterstützenden Programmen und TeX-Dokumentationen sowie Lösungsbeispiele für die Aufgaben des Buches. über den Autor: Als langjähriger Mitarbeiter des Max-Planck-Instituts für Aeronomie hat Helmut Kopka als einer der ersten den Rechner als Instrument für die wissenschaftliche Arbeit eingesetzt und LaTeX für die Dokumentation und Publikation der Forschungsergebnisse eingeführt. über den Autor und weitere Mitwirkende Als langjähriger wissenschaftlicher Mitarbeiter des ehemaligen Max-Planck-Institutes für Aeronomie - heute Max-Planck-Institut für Sonnensystemforschung - hat Helmut Kopka als einer der ersten den Rechner als Instrument für die wissenschaftliche Arbeit eingesetzt und intensiv genutzt, und zwar sowohl mit der Entwicklung von theoretischen Simulationsprogrammen als auch von Auswerteprogrammen experimenteller Messergebnisse. Mit der Verfügbarkeit von TeX und LaTeX wurden diese Textverarbeitungsprogramme von ihm unverzüglich auf den dortigen Institutsrechnern installiert und für die

Dokumentation und Publikation von ihm und seinen Kollegen begeistert und intensiv genutzt. Als langjähriger wissenschaftlicher Mitarbeiter des ehemaligen Max-Planck-Institutes für Aeronomie - heute Max-Planck-Institut für Sonnensystemforschung - hat Helmut Kopka als einer der ersten den Rechner als Instrument für die wissenschaftliche Arbeit eingesetzt und intensiv genutzt, und zwar sowohl mit der Entwicklung von theoretischen Simulationsprogrammen als auch von Auswerteprogrammen experimenteller Messergebnisse. Mit der Verfügbarkeit von TeX und LaTeX wurden diese Textverarbeitungsprogramme von ihm unverzüglich auf den dortigen Institutsrechnern installiert und für die Dokumentation und Publikation von ihm und seinen Kollegen begeistert und intensiv genutzt. und LATEX für die Dokumentation und Publikation der Forschungsergebnisse eingeführt.